
Produktname: BST2 (1019) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe07675**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000**tnis****Molekulargewicht** 20kDa**Antigen-Informationen**

Genname	BST2
Alternative Namen	Bone marrow stromal antigen 2; BST2; CD317; HM1.24 antigen; NPC A 7; Tetherin;
Gen-ID	684.0
SwissProt ID	Q10589
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen BST2

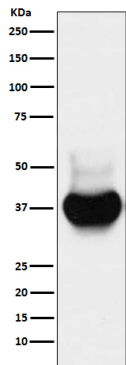
Hintergrund

Könnte an der Sortierung sekretierter Proteine beteiligt sein (aufgrund von Ähnlichkeit). Könnte am Wachstum von Prä-B-Zellen beteiligt sein. Antiretrovirales Abwehrprotein, das die Freisetzung von Retroviren von der Zelloberfläche blockiert. IFN-induzierter antiviraler Wirtsrestriktionsfaktor, der die Freisetzung verschiedener umhüllter Säugetierviren effizient blockiert, indem er neu gebildete Virionen direkt an die Membranen infizierter Zellen bindet. Wirkt als direkte physikalische Verankerung, hält Virionen an der Zellmembran und verbindet Virionen untereinander. Die gebundenen Virionen können durch Endozytose internalisiert und anschließend abgebaut werden oder auf der Zelloberfläche verbleiben. In beiden Fällen ist ihre Ausbreitung als zellfreie Virionen eingeschränkt (PubMed:22520941, PubMed:21529378, PubMed:20940320, PubMed:20419159, PubMed:20399176, PubMed:19879838, PubMed:19036818, PubMed:18342597, PubMed:18200009). Die Zielviren gehören verschiedenen Familien an, darunter Retroviren: Humanes Immundefizienzvirus Typ 1 (HIV-1), Humanes Immundefizienzvirus Typ 2 (HIV-2), Simiane Immundefizienzviren (SIV), Equines Infektiöses Anämievirus (EIAV), Felines Immundefizienzvirus (FIV), Prototyp-Schaumvirus (PFV), Mason-Pfizer-Affenvirus (MPMV), Humanes T-Zell-Leukämievirus Typ 1 (HTLV-1), Rous-Sarkomvirus (RSV) und Murines Leukämievirus (MLV); Flaviviren: Hepatitis-C-Virus (HCV); Filoviren: Ebolavirus (EBOV) und Marburgvirus (MARV); Arenaviren: Lassavirus (LASV) und Machupovirus (MACV); Herpesviren: Kaposi-Sarkom-assoziiertes Herpesvirus (KSHV); Rhabdoviren: Vesikuläres Stomatitisvirus (VSV), Orthomyxoviridae: Influenza-A-Virus, Paramyxoviridae: Nipah-Virus und Coronaviridae: SARS-CoV (PubMed:22520941, PubMed:21621240, PubMed:21529378, PubMed:20943977, PubMed:20686043, PubMed:20419159, PubMed:20399176, PubMed:19879838, PubMed:19179289, PubMed:18342597, PubMed:18200009, PubMed:26378163, PubMed:31199522). Kann die proteolytische Aktivität von MMP14 an der Zelloberfläche hemmen, was zu einer verminderten Aktivierung von MMP15 und damit zu einer Hemmung von Zellwachstum und -migration führt (PubMed:22065321). Kann die Signalübertragung über LILRA4/ILT7 stimulieren und dadurch die IFN-Produktion durch plasmazytoide dendritische Zellen als Reaktion auf Virusinfektionen negativ beeinflussen (PubMed:19564354, PubMed:26172439). Spielt eine Rolle bei der Organisation des subapikalen Aktin-Zytoskeletts in polarisierten Epithelzellen. Isoform 1 und Isoform 2 sind beide wirksame Virusrestriktionsfaktoren, weisen jedoch unterschiedliche antivirale und Signalaktivitäten auf (PubMed:23028328, PubMed:26172439). Isoform 2 ist resistent gegenüber dem durch HIV-1 Vpu vermittelten Abbau und hemmt die HIV-1-Virusknospung in Gegenwart von Vpu (PubMed:23028328, PubMed:26172439). Isoform 1 wirkt als Aktivator von NF- κ B, und diese Aktivität wird durch Isoform 2 gehemmt (PubMed:23028328).

Forschungsbereich

Herz-Kreislauf-System; Blut; NF- κ B-Signalweg; Immunologie; Adaptive Immunität; B-Zellen; Nicht-CD-Zellen; Tags & Zellmarker; Stammzellen; Hämatopoetische Vorläuferzellen; Oberflächenmoleküle; Erkrankungen des Immunsystems; Antivirale Signalwege; HIV-bezogen; Neurowissenschaften

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der BST2-Expression im HeLa-Zelllysat.